

## Deutsche Jugendmeisterschaften 2010

vom 6. – 11. April in Bad Wildungen

### 14.1-endlos • U18 männlich

Marlin Köhler musste man seit der DJM 2008 auf der Rechnung haben. Während der Hesse in den vergangenen Jahren im 8- und 9-Ball zu überzeugen wusste, sicherte er sich nun den Titel im 14/1-endlos.

Bereits in der Hauptrunde überzeugte Köhler, der für Astoria Walldorf in der Oberliga aktiv ist, alle Kritiker und zog ungefährdet ins Viertelfinale ein. Erstliga-Spieler Manuel Ederer vom BSV Dachau hatte hingegen wesentlich mehr Probleme und sicherte sich mit Glück und Geschick seinen Platz in der Einfach-K.O.-Runde.

Dort kam es bereits zum von vielen als Endspiel erwarteten Aufeinandertreffen mit Lars Kuckherm aus Münster. Aber auch in dieser Partie blieben beide unter den Erwartungen und spielten keine größeren Serien. Am Ende war es der Bayer, der das bessere Ende für sich hatte. Marlin Köhler hingegen hatte auch in dieser Runde keine größeren Schwierigkeiten und setzte den Hoffnungen des Stephan Waldeck (PBC Rot-Gelb Aachen) ein jähes Ende.

Im Kampf um die Medaillen spielte Köhler dann sein bestes Spiel des Turniers und ließ Athanassios Psimenidis (BC Sindelfingen) keine Chance. Manuel Ederer stand ihm diesmal in absolut nichts nach und lochte gegen Luis Dütsch vom BC Neumarkt mit einem GD von glatten 10 zum Sieg und Finaleinzug ein. Im Finale war es dann der 18-jährige Hesse, der sofort das Heft in die Hand nahm und Ball um Ball versenkte. Ruck zuck erhöhte er den Vorsprung auf über 50 Punkte. Ederer konnte zwar seinerseits noch verkürzen, ehe er nach einer verschossenen Kugel seinem Widersacher die nötigen letzten zwei Punkte schenkte.

„Eigentlich hatte ich mir im 8-Ball mehr ausgerechnet, aber als es dann im 14/1 so gut lief, hab ich mir dann doch gute Chancen ausgerechnet. Erst recht nach dem guten Halbfinale. Jetzt bin ich natürlich entsprechend happy, das es mit der Goldmedaille geklappt hat“, so Marlin Köhler kurz nach seinem Sieg.